

B e r z e i c h n i s s
 der
Getrauten, Gebornen und Beerdigten
 in der
Königlich-Preussischen Stadt Elbing
 und deren Territorio
 im Kirchenjahr
1 7 9 4.

I. Anzeige der

Getrauten	Gebornen			Beerdigten		
	Paar	Söhne	Töchter	Summa:	Männlich	Weiblich
382.	748.	695.	1443.	617.	650.	1267.

Es sind also 176 Menschen mehr geboren als gestorben.

II. Unter den Gebornen sind zu bemerken:

Eine Geburt Drillinge, 22 Paar Zwillinge, 120 uneheliche Kinder.

III. Dem Alter und den Todesarten nach sind gestorben:

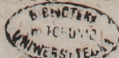
Von einem Jahr 370.

von 2 bis 10	von 11 bis 20	von 21 bis 30	von 31 bis 40	von 41 bis 50	von 51 bis 60	von 61 bis 70	von 71 bis 80	von 81 bis 90	von 91 bis 100
301.	33.	74.	68.	71.	100.	93.	78.	27.	4.

Todt geboren sind 56.

Ausser diesen sind gestorben: an der Epilepsie und den Zähnen bis zum ersten Jahr 164. An der Epilepsie und den Zähnen vom 1 bis zum 6 Jahr 47. An den Pocken 68. An den Masern und Rütteln 204. Am Stechhusten 59. An Würmern, Schwämmen und andern Kinderkrankheiten 56. An Verstopfungen in den Gefrös-Drüsen vom 2 bis 7 Jahr 10. Ditto vom 8 bis 14 Jahr 5. Frauens in der Geburt 7. Frauens in den Wochen und nachher 9. Am Schlagfluß 30. An Lähmung und Bicht 7. An Podagra 1. An Schwind- und Dörsucht 133. An Steckfluß und Engbrüstigkeit 40. An Wassersucht und Geschwülst 63. An Durchlauf und Coliken 45. An kalten Fiebern 9. An hitzigen Brust- und Fleckfiebern 131. An Seitenstechen 20. An Steinschmerzen 1. An Geschwüren in- und äußerlich 9. An Blutfluß und Verblutung 7. An Bruchschaden 1. An Krebschaden 3. Schwachheit und Alters halben 72. An Schlaffucht Niemand. An Unglücksfällen allerley Art 17. An Selbstmord 1.

Gott gab durch Jesum Christ, den Menschen Seelenfrieden,
 Dankt ihm dafür, und liebt ihn kindlich from!
 Wer festen Glaubens ist, den läßt er nicht ermüden,
 Sein Auge wacht für ihn, und seine Hand wird neu.
 Ruft ihn nur treulich an, er wird uns Frieden schenken,
 In Seelen göttlich Heyl, in Länden Segen haben.



Pd. 8. III. 2671

Nach den Gemeinen.

Zu St. Nicolai = =	133	geboren,	39	Paar getraut,	159	gestorben.
Zu St. Marien = =	82	—	30	—	112	—
Zu heil. drey Königen =	123	—	33	—	169	—
Bey der reformirten Gemeinde	7	—	2	—	7	—
Zu heil. Leichnam = =	164	—	38	—	148	—
Zu St. Annen = =	139	—	29	—	155	—
Zum heil. Geist = =	25	—	12	—		
Zu Fürstenau = =	45	—	15	—	35	—
Zu Groß Mausdorf =	48	—	11	—	42	—
Zu Neuhende = =	101	—	21	—	76	—
Zu Zeyer = =	134	—	35	—	98	—
Zu Jungfer = =	90	—	20	—	57	—
Zu Preuschmarck = =	65	—	12	—	47	—
Zu Reichenbach = =	53	—	17	—	30	—
Zu Lenzen und Dörbeck =	36	—	10	—	15	—
Zu Trunz = =	57	—	20	—	28	—
Zu Pomerendorf =	36	—	11	—	19	—
In den mennonistischen Gemeinen:						
1) In der Stadt =	21	—	3	—	14	—
2) Im Ellervalde =	18	—	3	—	15	—
3) In Rosenort =	66	—	21	—	41	—

Summa: 1443 geboren, 382 Paar getraut, 1267 gestorben.

Römer 8, v. 31. 32

Was wollen wir denn weiter sagen? Ist Gott für uns, wer mag wieder uns seyn? Welcher auch seines eigenen Sohnes nicht hat verschonet, sondern hat ihn für uns alle dahin gegeben, wie sollte er uns mit ihm nicht alles schenken?

Elbing, gedruckt bey Johann Gottlieb Rohrmann.